

## Organisatorisches aus der Arbeit der AG „LGHT“

### Die Jahrestagung der AG „Literatur und Geschichte der Herpetologie und Terrarienkunde“ 2008

Unsere Jahrestagung 2008 findet vom 14. bis 15. März im Hotel „Forellenhof“ in Gersfeld-Altenfeld statt. Zimmerreservierungen können dort bei Familie Wahl, 36129 Gersfeld, Telefon 0 66 56 / 9 61 70, Fax 0 66 56 / 96 17-37 oder per E-Mail an forellenhof-wahl@t-online.de bzw. an Stefanie\_Wahl@gmx.net ab sofort vorgenommen werden. Im Falle der Ausbuchung stehen direkt in Gersfeld (Stadt) zahlreiche weitere Hotels und Pensionen zur Verfügung.

Für das kommende Jahr ist es uns erstmals gelungen, ein Leitmotto zu finden, das die Mehrzahl der gemeldeten Vorträge zusammenfasst: *„Ältere und gegenwärtige deutsche Beiträge zur Erforschung der neotropischen Herpetofauna“*.

Den Auftakt bildet der Abendvortrag am Freitag, dem 14. März 2008, 20.00 Uhr:

Dr. AXEL KWET (Stuttgart): „Zwei Jahrhunderte Amphibienforschung in Süd-Brasilien: Deutsche Forscher in Rio Grande do Sul und Santa Catarina“

Dieser bedeutende Vortrag dürfte hinreichender Grund sein, unbedingt schon am Freitag nach Gersfeld zu reisen!

Am Sonnabend, dem 15. März 2008, finden ab 10.00 Uhr weitere Südamerika-Themen ihren Platz:

Dr. MARKUS MONZEL (Trier): „Leben und Werk JOHANN NATTERERS“

Prof. Dr. MANFRED NIEKISCH (Greifswald): „Bemerkungen zur Erforschung der neotropischen Herpetofauna“ [Arbeitstitel]

Dr. ANDREAS SCHLÜTER (Stuttgart): „HANS WILHELM KOEPCKE (1914 - 2000), außergewöhnlicher Wissenschaftler und Pionier der Tropenforschung“

Diplom-Biologe LUDWIG TRUTNAU (Altrich): „Die Herpetofauna Paraguays anhand jahrzehntelanger eigener Studienreisen“

Nach diesem thematisch gebundenen Teil hören wir noch die Vorträge von

THOMAS HILDENHAGEN (Rodenbach): „Über Leben und Wirken von HEINRICH KUHL (1797 - 1821)“

JOSEF FRIEDRICH SCHMIDTLER (München): „NIKOLAUS MICHAEL OPPEL (1782 - 1820): Wiederentdeckung eines begnadeten Reptilienmalers und Herpetologen“

Diplom-Biologe PHILLIP WAGNER (Bonn): „Über Leben und Werk des MORITZ WAGNER (1813 - 1887)“

Wir glauben, dass sieben Vorträge den Tag hinreichend ausfüllen und noch Platz für unsere wichtigen Diskussionen und Gespräche lassen.

Gegen 17.00 Uhr beschließt dann die Mitgliederversammlung der AG mit Berichten aus Vorstand und Redaktion unsere Fachtagung.

Am Abend wird gegen 20.00 Uhr auf vielfachen Wunsch die gesellige Runde wieder mit einer kleinen Raritäten-Auktion eröffnet, wo Mitbringsel und gespendete Objekte unter dem Hammer von Prof. OBST den Besitzer wechseln sollen – natürlich wie immer zugunsten der AG-Kasse! Sichten Sie also bitte beizeiten, was Sie in Gersfeld „in die Runde gehen lassen“ wollen – wir werden sicher wie stets unseren Spaß dabei haben! Über zahlreiche Spenden hierzu in Form von Büchern, Graphiken, (Klein-)kunstobjekten, Kitsch & Nippes etc. freuen sich die Veranstalter sehr und sagen allen Spendern an dieser Stelle vorab herzlich danke.

Das vollständige Programm zur Tagung wird in der „elaphe“, Ausgabe 1/2008 (Januar/Februar 2008) und auf der Website der AG ([www.lght.de](http://www.lght.de)) zu finden sein.

F.J. OBST

## Erinnerung zur Zahlung der AG-Mitgliedsbeiträge

Wie wir bei der Durchsicht unserer Mitgliederliste leider feststellen mussten, sind einzelne Mitglieder unserer AG „LGHT“ ihren Mitgliedsbeitrag (€ 10,- im Jahr) z. T. seit 2005 schuldig! Diese Mitglieder werden dringend gebeten, umgehend die Nachzahlung bis incl. für das Jahr 2007 auf folgendes Konto zu leisten:

Frankfurter Sparkasse, Konto-Nr. 200 135 740, BLZ 500 502 01, Konto-Inhaber: DGHT-AG „LGHT“ Offenbach, z. H. J. Kraushaar.

Wir empfehlen dringend, als günstigste Vorsorge-Maßnahme gegen das Vergessen einen Dauerauftrag einzurichten! Die AG benötigt Ihren Beitrag dringend zur Bestreitung der laufenden Kosten, die besonders mit unserer

Zeitschrift „Sekretär“ entstehen. Die inzwischen „normale“ Umfangserweiterung von 32 auf 64 Seiten pro Heft und alle redaktionellen Kosten können wir nur aus dem Mitgliedsbeiträgen (=Unkostenumlage!) und Spenden bestreiten.

Wer uns unterstützen und helfen will, sollte Spenden auf das allgemeine DGHT-Konto bei der Dresdner VR-Bank, Konto-Nr. 351 473 1003, BLZ 850 900 00, Kennwort: „zugunsten der AG LGHT“, einzahlen, wenn er eine Spendenbescheinigung benötigt. Braucht er eine solche nicht, kann direkt auf das obige Konto der AG überwiesen werden. Herzlichen Dank!

INGA KRAUSHAAR  
Schatzmeisterin der AG „LGHT“

## Inhalt

JAKOB HALLERMANN, Hamburg: „ <i>DEUS creavit, LINNAEUS disposuit</i> “. Zum 300. Geburtstag von CARL von LINNÉ (1707 - 1778), dem Begründer der binominalen Nomenklatur in der Systematik.....	3
THOMAS HILDENHAGEN, Rodenbach: Zur Geschichte und Etymologie des Gattungsnamens <i>Brookesia</i> GRAY, 1865.....	9
JOSEF F. SCHMIDTLER, München: Frühe Drucktechniken der zoologischen und insbesondere herpetologischen Buchillustration (BEWICKS Holzstiche – Inkunabeln der Lithografie – SONNINIS Buntkupferdrucke).....	16
MARTIN HALLMEN, Erlensee, und FRANK MITTENZWEI, Biebergемünd: Der Schatz an der Schule: Das Naturkunde-Museum des <i>Franziskaner-Gymnasiums</i> <i>Kreuzburg</i> in Großkrotzenburg und seine herpetologische Sammlung .....	39
JAKOB HALLERMANN, Hamburg: Das <i>Museum GODEFFROY</i> in Hamburg (1861 bis 1881) – Aufbau, Erfolg und Untergang.....	47
Noch einmal – die Rieseneidechsen auf den Kanarischen Inseln – Redaktioneller Nachtrag – .....	56
Neues vom Büchermarkt & Aus der Organisation .....	57